



Ein frohes Weihnachtsfest
wünscht das Team der **FSG**



Hermann Wally
Vorsitzender



Herbert Leisser



Herbert Holzer



Hermann Greylinger
Vorsitzender der PG



Hubert Pucher

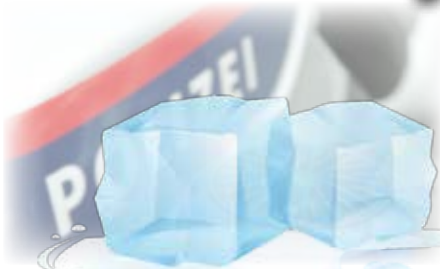
ZA-Info

www.fsg4you.at

Dezember 2013

40.000 bei Demo für mehr Gehalt! Schließung von 100 Inspektionen?

Siehe Seite 3



Fach- und Führungskarriere liegt auf Eis!

Die Umsetzung der Fach- und Führungskarriere wird doch nicht so rasch über die Bühne gehen, wie dies anfänglich dargestellt wurde. Nach Auskunft des BM.I will man das Projekt gründlich vorbereiten und mit der Personalvertretung fertig ausverhandeln, was sich aber zeitlich mit den Ausschreibungsfristen für die E2a-Ausbildung 2014 nicht mehr ausgeht. Daher werde die Fach- und Führungskarriere erst mit 2015/16 zur Umsetzung kommen.

SCHLIESSUNG VON 100 INSPEKTIONEN?

Wieder einmal ist das BM.I als Zusperrdienst unterwegs. Bundesministerin Mag^a Mikl-Leitner will anscheinend in der Struktur sparen und hat sich daher die Zustimmung der Länder zu Schließungen gleich in das Koalitionsübereinkommen schreiben lassen. Dass das BM.I über dieses Vorhaben mit der Personalvertretung nicht ein Wort gewechselt hat, darf nicht unerwähnt bleiben.

Die **FSG** lehnt willkürliche Dienststellen-schließungen, ohne Vorlage eines entsprechenden Konzeptes und Einbindung der PV ab.



Anträge / Schadensfälle / Versetzungen

Anträge der FA:

Fachausschuss **Kärnten** - stellt Antrag auf PVAK Beschwerde gegen die LPD Kärnten.

Fachausschuss **NÖ** - stellt den Antrag auf Verbesserung der EDV-Einrichtungen in NÖ.

Fachausschuss **NÖ** - stellt den Antrag, dass die AB 02 und 08 Erlassmäßig in die Schwerkriegsregelung miteinbezogen werden.

Fachausschuss **Steiermark** - stellt den Antrag auf Änderung der Einsatzjacke Neu.

Zentralausschuss / FSG

für die Bediensteten des öffentlichen Sicherheitswesens im Bundesministerium für Inneres
1010 Wien, Herrengasse 7
Tel. 01/53126/3273

Hermann Wally
BMI-ZA-Polizei-FSG@bmi.gv.at ZA u. FSG-Vorsitzender



Fachausschuss **ÖÖ** - stellt den Antrag auf Neuregelung der Urlaubsberechnung für Teilzeitkräfte.

Fachausschuss **Wien** - stellt den Antrag auf Erhöhung des systemisierter Kfz-Bestandes.

E2a Ausbildung 2014:

Für das Jahr 2014 werden ca. 200 E2a Ausbildungsplätze – in bisheriger Form - zur Verfügung stehen. Die Ausbildung erfolgt in den Standorten Wien, Traiskirchen und Innsbruck.

Der 1. Teil des Auswahlverfahrens wird voraussichtlich vom 07.04. – 18.04.2014 stattfinden. Teil 2 / Sport wird vom 19.05.-20.06.2014 und das Hearing vom 02.06.-20.06.2014 erfolgen.

Kursbeginn am 01.09.2014.

Bewerbungsfrist bis 17.01.2014.

Stichtag für den ED: 01.09.2014

Der bewährte **FSG**-Clubratgeber für das Auswahlverfahren wird ab Mitte Jänner 2014 allen KollegInnen zur Verfügung stehen.

Versetzungen + Funktionen:

Es wurden 8 Versetzungen sowie 22 Funktionsbesetzungen behandelt.

Schadensbehandlungen 2013:

Im Jahr 2013 wurden vom Zentralausschuss mit dem BM.I 436 Schadensfälle mit einer Schadenssumme von **1.197,472,18 €** und einer von den betr. KollegInnen geforderten Summe von 142.724,09 € verhandelt. Dabei konnte eine Reduzierung dieser Forderungen um **49.613,94 €** erreicht werden.



Für mehr Fair-Play - FSG
Weitere Infos unter
www.fsg4you.at



BVA - Zahngesundheitsvorsorge

Die festsitzende kieferorthopädische Behandlung ist ein wesentlicher Aspekt der Gesundheitsförderung und ein Beitrag zur Zahngesundheit, stellt jedoch in vielen Fällen eine finanzielle Belastung für Familien dar.

In der Generalversammlung der BVA am 27.11.2013 wurde daher eine weitere Erhöhung des Zuschusses von EUR 750,- auf EUR 1.000,- für festsitzende Zahnspangen beschlossen.

Diese Regelung wird voraussichtlich ab 1.2.2014 in Kraft treten.

*Frohe Weihnachten und viel Glück für 2014 wünscht das Team des **FSG** im Zentralausschuss.!*



Großdemo- Kampf für mehr Gehalt!



EINIGKEIT – GESCHLOSSENHEIT – SOLIDARITÄT

Werte Kolleginnen und Kollegen!

Mit einer eindrucksvollen Kundgebung, um die 40.000 Teilnehmer, haben die Kolleginnen und Kollegen des öffentlichen Dienstes gezeigt, was sie vom Angebot der Bundesregierung bei den laufenden Gehaltsverhandlungen halten.



Wir bedanken
uns für die rege
Teilnahme –
„Glück auf“!

